

Linke Hochschulpolitik

Hochschulfinanzierung

Wir stehen zu unserem Wort und wollen zur Sicherstellung der Hochschulfinanzierung in Thüringen eine Rahmenvereinbarung VI mit einem jährlichen Mittelzuwachs von mindestens 4 Prozent ab 2026. Hierbei gilt es auch die Fragen zu klären, wie wir zukünftig Versorgungsausgaben finanziert und krisenbedingte Sonderkosten abfedern können.

Save the Date: Zu dem Thema Hochschulfinanzierung ab 2026 ist eine Veranstaltung am **24. April 2025** in Planung. Informiert euch gerne auf der Seite der Fraktion Die Linke im Thüringer Landtag!

Reform BAföG

Seit Einführung des BAföG 1971 verbinden junge Menschen bundesweit aus einkommensschwachen Familien große Hoffnungen damit. Die zu Beginn der Legislaturperiode angekündigte grundlegende BAföG-Reform der Ampel-Regierung ist jedoch krachend gescheitert.

Wir sagen: Notwendig ist eine **rückzahlungsfreie und als Vollzuschuss gewährte Ausbildungsförderung** mit einem dynamischen Fördersatz über dem Existenzminimum. Dann kann auch die Miete bezahlt, der Grundbedarf im Alltag gedeckt und ausbildungsbedingte Kosten finanziert werden.

Hochschulbau

Hochschulen sind nicht nur Lehr- sondern auch als Begegnungsräume. Hybride Lehr- und Lernformate stellen Studierende und Beschäftigte in Lehre, Forschung und Verwaltung vor neue Aufgaben. Mit der Beendigung der Gemeinschaftsaufgabe Hochschulbau hat sich der Bund aus der Verantwortung gezogen. Das kann so nicht bleiben. Um die anstehenden Herausforderungen zu meistern, setzen wir uns als Linke im Bund für einen **Hochschulsozialpakt für den staatlichen Hochschulbau und den sozialen Einrichtungen** wie dem Studierendenwerk.

